



## Wissenschaft sichtbar machen: Beteiligungsformate der Abteilung Wissens- und Technologietransfer (WiT) für Promovierende & Postdocs

- **Projekt:** *Expedition Münsterland*. Regionale Vernetzung der Universität Münster. Forschen in, an und mit der Region. Enge Verzahnung mit dem Bereich Citizen Science. Bündelt als Dachmarke verschiedene Wissenschaftstransfer-Projekte der Abteilung WiT in der Region.
- **Ziel:** Wissenschaft in das Münsterland tragen und Impulse von dort in die Wissenschaft aufnehmen.
- **Formate:** Ausstellungen, Diskussionen, Exkursionen, Touren, Workshops, Vorträge und Mitmach-Experimente.
- **Kooperationen:** Zusammenarbeit mit Kommunen, Vereinen, Verbänden, Schulen und Bürger\*innen.
- **Wie kann ich mich beteiligen?**



Ein Projekt der Universität Münster  
Simone Mäteling  
simone.maeteling@uni-muenster.de  
0251/83-32212

- ✓ Eigene Forschungen in Ausstellungen oder an Informationsständen präsentieren.
- ✓ Diskussionen moderieren oder organisieren.
- ✓ Exkursionen in der Region führen und als Expert\*in vor Ort wissenschaftliche Perspektive einbringen.
- ✓ Workshops in der Region zu eigenen Fachthemen anbieten oder moderieren.
- ✓ Als Vortragende/r die eigene Forschung und deren gesellschaftliche Relevanz vorstellen.
- ✓ Mitmach-Experimente konzipieren, um praktische Erfahrungen in der Wissenschaft zu ermöglichen.
- ✓ Experimente in der Region durchführen und zeigen, wie diese ablaufen und welche Erkenntnisse dabei gewonnen werden.
- ✓ Teilnahme an Veranstaltungen an Deck der MS Wissenschaft, die jährlich im Stadthafen Münster Halt macht.
- ✓ Eigene Ideen? Gerne initiativ melden.

[www.expedition-muensterland.de](http://www.expedition-muensterland.de)

- **Projekt:** *Q.UNI. Kinder- und Jugend-Uni der Universität Münster*. Repräsentiert das breite Fächerspektrum der Universität Münster.
- **Ziel:** Wissenschaft für Kinder und Jugendliche erlebbar machen und Begeisterung für Wissenschaft wecken. Außerschulische Lernorte und Programme für Kinder und Jugendliche. Fördert Wissenschaftskommunikation und gesellschaftliche Teilhabe an Forschung.
- **Formate:** Mobile Mitmach-Ausstellungen, Workshops, Mitmach-Experimente, Kindervorlesungen.
- **Kooperationen:** Zusammenarbeit mit den Fachbereichen der Universität und außerschulischen Lernorten, Schulen, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen.
- **Wie kann ich mich beteiligen?**



Jessica Oertel &  
quni@uni-muenster.de  
0251/83-34901



Simone Mäteling  
simone.maeteling@uni-muenster.de  
0251/83-32212

- ✓ Konzeption und Durchführung eigener Formate für die Zielgruppe der Q.UNI, z.B. interaktive Vorträge, Lesungen, Mitmach-Angebote, niederschwellige Präsentation der eigenen Forschungsaktivitäten.
- ✓ Entwicklung von Exponaten und Workshops in Zusammenarbeit der Q.UNI.
- ✓ Forschungsaktivitäten mit und über Q.UNI.
- ✓ Planung und Umsetzung von Studierendenprojekten für die Zielgruppe der Q.UNI.
- ✓ Weiterbildungsangebote für die Q.UNI-Wissenschaftskommunikator\*innen.
- ✓ Eigene Ideen? Gerne initiativ melden.

[www.uni-muenster.de/quni](http://www.uni-muenster.de/quni)

- **Projekt:** *Frag Sophie!* Ein partizipatives Wissenschaftscomic-Projekt der Abteilung WiT. Die Comicfigur Sophie und ihre Begleiteule Oho beantworten Bürger\*innen-Fragen stellvertretend für Wissenschaftler\*innen. Niedrigschwelliger Zugang: Wissenschaft wird leicht verständlich und illustrativ ansprechend vermittelt, insbesondere im Medium „Comic“.
- **Ziele:** Stärkung des Dialogs zwischen Wissenschaft und Gesellschaft durch das Sammeln von Bürger\*innen-Fragen und deren Beantwortung. Zielgruppensensible Wissenschaftskommunikation und Wissenschaftsvermittlung.
- **Formate:** [www.frag-sophie.de](http://www.frag-sophie.de) mit Fragen und Antworten und Wissenschaftscomics, Frage-Antwort-Serien auf Instagram, Printprodukte: u.a. Themenheft für Kinder (halbjährig).
- **Kooperation:** Stadtbücherei Münster, Wissenschaftsbüro der Stadt Münster, Q.UNI, FragFINN!
- **Wie kann ich mich beteiligen?**



Dr. Constanze Bartsch  
Constanze.bartsch@uni-muenster.de  
0251/83-32226

- ✓ Fachliche Beantwortung einer Frage.
- ✓ Beantwortung von Fragen auch als Studierendenprojekt möglich bei fachlicher Betreuung durch eine mindestens promovierte Person.
- ✓ Verfassen eines Beitrags für das „Frag Sophie!“-Themenheft im Rahmen von Themenfokussen.
- ✓ Eigene Ideen? Gerne initiativ melden.

[www.frag-sophie.de](http://www.frag-sophie.de)

